

## **Spielbericht Kreisliga A 1 – 26. Spieltag**



**Datum: 31.05.08**

**Paarung: SV Huzenbach - SV Betzweiler-Wälde**

**Ergebnis: 4:4 (3:1)**

Im letzten Spiel der Saison ging es für beide Teams eigentlich um nichts mehr. Da es aber das letzte Spiel für Huzenbach auf roter Erde war, wollten sich die Einheimischen unbedingt mit einem Sieg von ihrem Platz verabschieden.

Die Partie begann, wie man es in Huzenbach kennt, mit vielen Torraumszenen.

Kaum war eine Zeigerumdrehung gespielt hatte der SVB schon zwei richtig gute Einschussmöglichkeiten, welche aber nicht genutzt werden konnten. Die Murgtähler gingen besser zu Werke. Schon mit dem ersten Angriff landete der Ball aus leicht abseitsverdächtiger Position im, von Carsten Reich gehüteten, SVB Gehäuse. Dann folgte der Auftritt des Schiedsrichters. Beim Abschlag von Carsten Reich piff dieser zur Verwunderung aller Beteiligten indirekten Freistoß für Huzenbach. Er ahndete damit anscheinend, dass Carsten Reich aus dem 16-Meter-Raum trat, bevor er dann Ball aus der Hand ließ. Den anschließenden Freistoß verwandelte SVH Torjäger Spissinger zur 2:0 Führung. Als nur kurz darauf Andreas Thees im eigenen Strafraum ein Foul beging, gab es Elfmeter und nach 13 Minuten hieß es 0:3 aus Sicht des SVB. Sichtlich geschockt waren die Heimbachtäler nach diesem deutlichen Rückstand als noch nicht einmal eine Viertelstunde verstrichen war. Im weiteren Spielverlauf fand der SVB aber besser in die Zweikämpfe und es entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel. Der SVB erarbeitete sich einige Torchancen, die aber vom Heimtorwart allesamt vereitelt wurden. So dauerte es bis kurz vor der Halbzeit als der SVB einen fragwürdigen Elfmeter zugesprochen bekam. Michael Schwenk ließ sich diese Chance nicht nehmen, er verkürzte zum 1:3.

Nach der Pause plätscherte das Spiel vor sich hin, man dachte der Rückstand ist nicht mehr aufzuholen. In der 65. Minute erkämpfte sich Nico Feldbinder im Strafraum des SVH den Ball, legte quer und Marco Ruoff drückte den Ball zum 2:3 Zwischenstand über die Linie. Auf einmal drehte des SVB auf. Keine zehn Minuten

später war das Spiel gedreht. Zwei Tore von Michael Schwenk machten aus einem 2:3 Rückstand eine 4:3 Führung. Es waren jedoch noch immer 15 Minuten zu spielen und dem SVB war das Glück nicht hold, den Vorsprung über die Zeit zu retten. Im Anschluss an einen Eckball war abermals Spissinger zur Stelle und markierte mit einem Kopfball, seinem dritten Treffer des Tages, den 4:4 Endstand. Aufgrund des Spielverlaufs und der geleisteten Aufholjagd fühlte sich der SVB als moralischer Sieger. Somit konnte die Spielsaison 2007 / 2008 mit 35 Punkten auf dem 7. Tabellenplatz der Kreisliga A1 abgeschlossen werden.